

Bericht	Geschäftsbereich	Kultur und Sport & Sicherheit und Ordnung
	Ressort / Stadtbetrieb	209 - Sport- und Bäderamt
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Desiree Richter +49 202 563 2034 desiree.richter@stadt.wuppertal.de
	Datum:	13.10.2021
	Drucks.-Nr.:	VO/1412/21 öffentlich
Sitzung am Gremium		Beschlussqualität
27.10.2021 Sportausschuss		Entgegennahme o. B.
"Sport im Park" Evaluation Zusammenfassung		

Grund der Vorlage

Weitere Information des Sportausschusses

Beschlussvorschlag

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

Einverständnisse

(keine)

Unterschrift

Nocke

Begründung

"Sport im Park" ist ein gemeinsames Projekt des Sport- und Bäderamtes der Stadt Wuppertal und des SportBildungswerkes mit freundlicher Unterstützung der BERGISCHEN KK.

Weitere Kooperationspartner sind die Wuppertal Marketing GmbH, die SkateFabrik, der Stadtsportbund Wuppertal und die beteiligten Vereine mit ihren Übungsleiter*innen, ohne deren Engagement die entsprechenden Angebote nicht hätten realisiert werden können.

Ursprung der Idee ist ein Schlüsselprojekt des Wuppertaler Handlungsprogrammes 2025: Sportifikation.

Ziel ist es dabei, Sportgelegenheiten für kreative Sportideen und Bewegung zu nutzen und damit ein attraktives Lebensumfeld zu schaffen. Damit sollen Treffpunkte in den Quartieren entstehen, die zudem mit Kunst und Kultur verbunden werden können.

"Sport im Park" ist somit ein Teilprojekt von Sportifikation.

Im Sommer 2020 fanden erste Gespräche der Beteiligten statt. Mit einem eigenen Logo, einem Grobkonzept, einem Finanz- und Zeitplan und einem festgelegten Veranstaltungszeitraum startete man ins neue Jahr.

Ende April 2021 stand der vielfältige Programmplan der elf teilnehmenden Vereine fest. Letztendlich konnten 26 kostenfreie Angebote mit unterschiedlichen Bewegungsschwerpunkten durchgeführt werden, in jedem Stadtbezirk gab es mindestens eines. An verschiedenen Orten (Parks, Wälder, Grünflächen und auf öffentlichen Anlagen) sollten Menschen aller Altersklassen niederschwellig für Bewegung und damit für Gesundheit sensibilisiert werden. Der Programmplan beinhaltete z.B. Fitness für Erwachsene, Outdoor Fitness, Nordic Walking, Outdoor Inline, Boule, Parkour, Drachenboot, Skaten und XXL-Dart.

Mit der Pressekonferenz des Oberbürgermeisters am 10.06.21 startete auch gleichzeitig die Marketingkampagne und der Microsite-Auftritt auf der städtischen Homepage ging online.

Im Zeitraum 28.06. bis 22.08.2021 fand „Sport im Park in Wuppertal“ statt.

Aus anfangs acht geplanten wurden am Ende 26 Angebote. Nicht alle fanden in allen acht Wochen des Aktions-Zeitraumes statt. Das Wetter war uns über den kompletten Zeitraum nicht wirklich wohl gesonnen: Neben dem regenreichen Unwetter Mitte Juli waren auch die anderen Wochen eher durchwachsen, was das Wetter betraf.

Verschiedene Zeitungen (WZ, Rundschau, Cronenberger Woche), Radio Wuppertal und auch die Lokalzeit Bergisch Land berichteten über das Projekt „Sport im Park in Wuppertal“.

Durchschnittlich fanden pro Woche 16 Angebote mit 14 Personen statt. Besonders gut besucht waren die Angebote Bewegung und Spiel für Kinder, Fit for All, Line Dance, Fit for Fun und Zumba®.

Insgesamt konnten wir somit 1.795 Mal einen Menschen bewegen. Einige Teilnehmer*innen haben mehr als nur ein Angebot besucht oder aber ein Angebot auch mehrfach. Rund $\frac{3}{4}$ der Teilnehmer*innen war weiblich, was mit anderen Statistiken übereinstimmt, in denen erklärt wird, dass Frauen sich mehr um ihre Gesundheit bemühen, bzw. Männer eher eigeninitiativ tätig werden. Die Verteilung auf die unterschiedlichen Altersgruppen (0-20, 21-40, 41-60 und Ü60) war geschätzt annähernd je $\frac{1}{4}$. Insbesondere die jüngeren Jahrgänge, die durch Gesundheitsangebote der Krankenkassen eher nicht motiviert werden, konnten wir mit „Sport im Park“ mobilisieren.

„Sport im Park“ war in 2021 eine tolle Premiere. Ein Nachgespräch mit den Vereinen hat am 05.10.21 bereits stattgefunden. In einem regen Austausch wurden Verbesserungsvorschläge und weitere Ideen gesammelt. Ein Evaluations-Gespräch mit der BERGISCHEN KK wird noch stattfinden, aber es wurde bereits signalisiert, dass für 2022 finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt werden können. Somit steht einer Neuauflage in 2022 grundsätzlich nichts im Wege, um noch mehr Menschen in Wuppertal in Bewegung zu bringen.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

☒ neutral /nein

☐ ja, positive Auswirkungen

☐ ja, negative Auswirkungen

Begründung: